



**An alle Wasserbezieher:innen  
des Verbandsgebietes**

**Amtliche Mitteilung**

## **ANKÜNDIGUNG VON WASSERSPARMASSNAHMEN**

Infolge der bereits mehrjährigen schneearmen Wintermonate sowie fehlender Sommerniederschläge ist es zu einem enormen Absinken des Grundwasserspiegels im Brunnenfeld St. Johann gekommen. So ist in den letzten 3 Jahren der **Grundwasserspiegel** im Brunnenfeld St. Johann um bereits mehr als **4m** auf einen **historischen Tiefststand gesunken**. Es wurde bereits in mehreren Informationsschreiben auf diese **prekäre Situation** hingewiesen. Durch die derzeit in ganz Europa **anhaltende Hitzewelle** hat sich diese Situation noch **weiter verschärft** (siehe Neusiedlersee, Poebene sowie auch an unser Verbandsgebiet angrenzende Wasserverbände). Mittlerweile musste seitens des Verbandes bereits die **Notwasserversorgung** über die Gemeinde Wien hinzugeschaltet werden, um ein zu starkes Absinken und damit ein **Trockenfallen** der bestehenden Brunnen zu verhindern und so die **Trinkwasserversorgung** noch gewährleisten zu können. Von den fehlenden Niederschlägen sind auch die Quellschüttungen in Thann sowie die Förderleistung im Brunnen Lichtenau des Versorgungsgebietes Penk betroffen.

Da sich diese Situation in absehbarer Zeit nicht bessern wird (anhaltende Hitzewelle), ersuchen wir die Trinkwasserbezieher:innen mit **Nachdruck**, sparsam mit unserem kostbaren Trinkwasser umzugehen und das Trinkwasser nur im unbedingt erforderlichen Ausmaß zu verwenden.

### **Folgende Verwendung des Trinkwassers sollte daher unbedingt vermieden werden:**

1. Be- und Nachfüllen von Schwimmteichen / Biotopen / Poolanlagen / Whirlpools
2. Bewässerung von Grünanlagen (Rasensprenger/automatische Bewässerungsanlagen)
3. Gießen von Bäumen, Sträuchern, Hecken und dgl. (ausgenommen Gemüsebeete)
4. Auto waschen
5. Reinigung von Straßen und Wegeanlagen

**Damit sollen vorerst behördlich angeordnete Wassersparmaßnahmen vermieden werden.**

**Wir ersuchen die im Verbandsgebiet lebende Bevölkerung mit dem bereitgestellten Trinkwasser äußerst sparsam umzugehen!**



**Der Verbandsobmann:  
StR KommR. Peter Spicker e.h.**